

# Blinded by criminal minded ways.

Von abgemeldet

## Inhaltsverzeichnis

<b>Kapitel 1: Die Höhle der Löwin</b> .....	2
<b>Kapitel 2: Drive Me Blind</b> .....	3

## Kapitel 1: Die Höhle der Löwin

„Hier in der Höhle der Löwin, hauptberuflich Sonnenschein, nebenberuflich Grund deiner schlaflosen Nächte, was gibt's?“

Garcia lauschte, obwohl sie wusste, wer dran war. Oder gerade deshalb, sie liebte die Telefonate mit Derek.

„Baby, ich hab' deine Stimme vermisst. Hast du die Nummer rausgesucht, um die ich dich gebeten hatte?“

„Selbstverständlich, Adonis. Allerdings fühle ich mich irgendwie beleidigt.“ „Wieso das?“

„Erstens: Die private Handynummer eines Arbeitskollegen herauszufinden ist für mich in etwa so schwierig wie Gutausssehen für dich.“ Morgan lachte. „Und zweitens?“

„Zweitens: Möchte ich wissen, weshalb du Spencerleins private Kontaktdaten brauchst?“

„Ich denke nicht.“

„Schokogott, ich werde eifersü-“

„Bye, Babe.“

## Kapitel 2: Drive Me Blind

Derek brachte es nicht fertig, Spencer Reid in die Augen zu sehen.  
Er konnte und wollte es nicht mehr.

Jedes Mal, wenn sich ihre Blicke trafen, bekam er dasselbe zu sehen; Fälle. Fremde Schicksale.

Opfer, die er tot aufgefunden hatte.

Hinterbliebene, deren Leben er hatte zerstören müssen.

Täter, die ihm entkommen waren.

Seelen, für die jede Hilfe zu spät gekommen war.

Und am deutlichsten sah Derek jene Menschen, die Reid selbst hatte töten müssen.

Diese Dinge spiegelten sich in seinen Augen wieder. Er sah nicht Spencer, er sah Reid.  
Keinen Menschen, kein Leben, sondern einen Beruf.

Das brach Derek das Herz.